

Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.04.2018 – 31.03.2019

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	8
Fondsergebnis in EUR	9
A. Realisiertes Fondsergebnis	9
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	10
C. Ertragsausgleich	10
Kapitalmarktbericht	11
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	12
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	13
Vermögensaufstellung in EUR per 29.03.2019	15
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	21
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2018 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	22
Bestätigungsvermerk	25
Steuerliche Behandlung	28
Fondsbestimmungen	29
Anhang	35

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.04.2018 bis 31.03.2019

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflagedatum
AT0000A0QRP8	Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I (R) A	Ausschüttung	EUR	01.09.2011
AT0000A090G0	Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I (I) T	Thesaurierung	EUR	04.04.2008
AT0000A0QRQ6	Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I (R) T	Thesaurierung	EUR	01.09.2011
AT0000A0QRR4	Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	01.09.2011
AT0000A0LHU0	Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	03.02.2011

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.04. – 31.03.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.06.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 1,000 % R-Tranche (EUR): 2,000 % RZ-Tranche (EUR): 1,000 %
max. Verwaltungsgebühr der Subfonds	2,200 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr)
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilsinhaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I für das Rechnungsjahr vom 01.04.2018 bis 31.03.2019 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 29.03.2019 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.03.2017	31.03.2018	31.03.2019
Fondsvermögen gesamt in EUR	52.173.577,13	44.947.230,75	33.568.977,56
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0QRP8) in EUR	151,32	148,36	148,06
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0QRP8) in EUR	158,89	155,78	155,46
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A090G0) in EUR	167,29	167,11	169,39
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A090G0) in EUR	175,65	175,47	177,86
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A0QRQ6) in EUR	158,66	157,01	158,04
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A0QRQ6) in EUR	166,59	164,86	165,94
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0QRR4) in EUR	167,80	167,76	170,72
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0QRR4) in EUR	176,19	176,15	179,26
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A0LHU0) in EUR	158,54	156,92	158,09
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A0LHU0) in EUR	166,47	164,77	165,99
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1YBV2) in EUR	-	98,69	-
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1YBV2) in EUR	-	98,69	-
		15.06.2018	17.06.2019
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		1,4800	1,4800
Auszahlung / Anteil (I) (T) EUR		0,7162	0,0000
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,1185	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) EUR		3,6203	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		2,3382	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR		4,3768	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (VTA) EUR		1,1770	0,0000

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.03.2018	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.03.2019
AT0000A0QRP8 (R) A	240,961	0,000	-140,000	100,961
AT0000A090G0 (I) T	36.775,020	15.707,000	-30.431,000	22.051,020
AT0000A0QRQ6 (R) T	1.361,140	42,000	0,000	1.403,140
AT0000A0QRR4 (I) VTA	22.641,550	1.694,851	-15.061,378	9.275,023
AT0000A0LHU0 (R) VTA	221.461,264	10.507,935	-54.780,640	177.188,559
AT0000A1YBV2 (RZ) VTA	10,000	6.992,211	-7.002,211	-
Gesamt umlaufende Anteile				210.018,703

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0QRP8)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	148,36
Ausschüttung am 15.06.2018 (errechneter Wert: EUR 147,75) in Höhe von EUR 1,4800, entspricht 0,010017 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	148,06
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,0100 x 148,06)	149,54
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	1,18

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **0,80**

Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A090G0)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	167,11
Auszahlung am 15.06.2018 (errechneter Wert: EUR 167,72) in Höhe von EUR 0,7162, entspricht 0,00427 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	169,39
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,0043 x 169,39)	170,11
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	3,00

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **1,80**

Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A0QRQ6)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	157,01
Auszahlung am 15.06.2018 (errechneter Wert: EUR 157,81) in Höhe von EUR 0,1185, entspricht 0,000751 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	158,04
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,0008 x 158,04)	158,16
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	1,15

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **0,73**

Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0QRR4)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	167,76
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	170,72
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	2,96

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **1,76**

Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A0LHU0)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	156,92
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	158,09
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	1,17

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **0,75**

Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1YBV2)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	98,69
errechneter Wert / Anteil bei Tranchenauflösung (31.01.2019) in EUR	117,26
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	18,57

Wertentwicklung eines Anteils von Beginn des Rechnungsjahres bis zur Tranchenauflösung (31.01.2019) in % - 1

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformannewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Performance wird von der Raiffeisen KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, und zwar der Ausgabeaufschlag (maximal 5,00 % des investierten Betrages) bzw. ein allfälliger Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 % des verkauften Betrages), nicht berücksichtigt. Diese wirken sich bei Berücksichtigung in Abhängigkeit der konkreten Höhe entsprechend mindernd auf die Wertentwicklung aus. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.03.2018 (282.489,935 Anteile)	44.947.230,75
Ausschüttung am 15.06.2018 (EUR 1,4800 x 240,961 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0QRP8))	-356,62
Auszahlung am 15.06.2018 (EUR 0,7162 x 50.322,02 Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A090G0))	-36.040,63
Auszahlung am 15.06.2018 (EUR 0,1185 x 1.361,14 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A0QRQ6))	-161,30
Ausgabe von Anteilen	5.257.137,19
Rücknahme von Anteilen	-16.550.197,62
Anteiliger Ertragsausgleich	-329.265,74
Fondsergebnis gesamt	280.631,53
Fondsvermögen am 31.03.2019 (210.018,703 Anteile)	33.568.977,56

1 Durch das Absinken der umlaufenden Anteile der Vollthesaurierenden RZ-Tranche wird darauf hingewiesen, dass es bei der Berechnung der Wertentwicklung der unterschiedlichen Tranchen aus systemtechnischen Gründen zu Abweichungen kommt, welche nicht gesondert dargestellt wird.

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinsenerträge	156.565,55
Zinsenergebnis aus Cash Collateral	-0,51
Erträge aus Wertpapierleihegeschäften	2.810,68
Inflationsgebundenen Zinsenerträge	230.029,94
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-12.466,27
Ergebnis aus Subfonds (inkl. tatsächlich geflossener Ausschüttungen)	122.407,26
Dividendenergebnis aus Subfonds	18.977,30
Tax Reclaim	503,59
	518.827,54
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-547.954,31
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-6.172,78
Abschlussprüferkosten	-4.202,31
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-4.213,00
Depotgebühr	-2.591,90
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-26.275,80
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb ¹	-618,35
Kosten für Sicherheitenmanagement	-4.848,37
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-3.153,39
Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds ²	2.518,35
	-597.511,86
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-78.684,32
Realisiertes Kursergebnis	
Ausschüttungsgleiche Erträge	57.680,69
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	111.034,99
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	5.787.120,23
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-716.980,23
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-6.186.630,53
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-947.774,85
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-1.026.459,17

¹ Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb, die bis zum September 2018 angefallen sind, können in der Position Publizitäts-, Aufsichtskosten enthalten sein.

² Im ausgewiesenen Betrag ist auch die von der Depotbank bis 31.12.2017 verrechnete Gebühr für die diesbezügliche Abwicklung enthalten.

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	977.824,96	
		977.824,96

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	329.265,74	
		329.265,74

Fondsergebnis gesamt		280.631,53
----------------------	--	-------------------

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von 35.370,40 EUR.

Kapitalmarktbericht

Auf ein sehr schwaches Schlussquartal der Aktienmärkte in 2018 folgte im 1. Quartal 2019 eine kräftige Erholung. Vor allem ein überraschender Kurswechsel der US-Notenbank (Fed) trieb die Kurse stark nach oben. Neuer fiskalischer und geldpolitischer Stimulus in China, eine zum Jahreswechsel extrem negative Investorenstimmung und technisch massiv überverkaufte Märkte lieferten zusätzlichen Treibstoff für die Kursrally. Viele Belastungsfaktoren, die im vergangenen Jahr die Aktienkurse nach unten gedrückt hatten, bestehen allerdings weiter. Dazu gehören beispielsweise ein abgeschwächtes globales Wachstum, Handelskonflikte, Brexit und das Risiko einer weiter nachlassenden Dynamik bei den Unternehmensgewinnen. Die meisten Anleihemärkte verzeichneten 2018 eine negative Wertentwicklung, speziell jene in den Schwellenländern. Letztere litten spürbar unter dem stärkeren US-Dollar, unter gesunkener Risikobereitschaft der Investoren und unter einem deutlichen Renditeanstieg in den USA im Jahresverlauf. Im 1. Quartal des neuen Jahres beflügelte der Kurswechsel der Fed auch die Anleihemärkte weltweit, vor allem Anleihen aus den Schwellenländern sowie Unternehmensanleihen niedrigerer Bonität. In der Eurozone waren die Bewegungen auf den Anleihemärkten sowohl nach unten als auch nach oben weniger stark ausgeprägt. Auch hier holten Unternehmensanleihen seit Jahresbeginn die Wertverluste des Vorjahres aber schon wieder vollständig auf. Staatsanleihen zeigten sich in den letzten Monaten ebenfalls freundlich. Sie profitierten vom veränderten geldpolitischen Umfeld und einem insgesamt weiterhin moderaten Wachstums- und Inflationsausblick in den USA, Europa und Japan. Auf den Rohstoffmärkten gaben Industrie- und Edelmetalle 2018 spürbar nach. Der lange Zeit im Aufwind befindliche Ölpreis kollabierte im letzten Quartal des Jahres geradezu. Seit Jahresbeginn erholte er sich deutlich, so wie auch die meisten anderen Rohstoffnotierungen. Der US-Dollar legte 2018 zu, vor allem gegenüber Schwellenländer-Währungen, aber auch gegenüber dem Euro. Letzterer tendierte bislang auch im neuen Jahr schwächer. Die US-Notenbank hat im Dezember 2018 den Leitzins angehoben, zum bislang letzten Mal im laufenden Zinszyklus. Mit 2,25-2,5 % liegt der Leitzins historisch allerdings noch immer sehr niedrig und nahe der aktuellen Inflationsrate. Zudem baut die Fed ihre gewaltigen Anleihebestände schrittweise ab. Seit Oktober 2017 hat sie ihre Bilanzsumme um rund 12 % (ca. 560 Milliarden Dollar) reduziert. In Reaktion auf die starken Kursrückgänge auf den US-Aktienmärkten sowie auf etwas schwächere Konjunkturdaten verkündete die Fed zu Jahresbeginn überraschend ein Pausieren ihrer Zinsanhebungen. Sie wird auch den Bilanzabbau bereits im kommenden September beenden, weit früher als ursprünglich erwartet und geplant. Beides scheint zu bestätigen, dass trotz des noch immer sehr niedrigen Zinsniveaus der Zinserhöhungsspielraum der US-Notenbank erheblich geringer sein könnte als in der Vergangenheit. Im Gegensatz zur US-Notenbank behält die Europäische Zentralbank ihre ultralockere Geldpolitik mit Negativzinsen noch bei. Etwaige Leitzinserhöhungen hat sie auf frühestens 2020 verschoben. In Japan sind Zinsanhebungen weiterhin kein Thema. Die beispiellos lockere Geldpolitik der großen Notenbanken in den letzten 10 Jahren widerspiegelte eine ausgeprägte weltwirtschaftliche Wachstumsschwäche. Gegenwärtig wachsen aber viele Regionen wieder recht robust. In etlichen Teilen der Welt haben die Inflationsraten auch wieder etwas angezogen, wobei dies in den USA bislang deutlich stärker ausgeprägt ist als in der Eurozone. Es bleibt abzuwarten, wie sich eine etwaige weitere Drosselung der insgesamt noch immer großzügigen globalen Liquiditätsversorgung auf Weltkonjunktur und Teuerungsraten auswirken wird. Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich fast überall auf der Welt weiterhin sehr tief. Diese niedrigen Anleiherenditen in den großen Wirtschaftsblöcken haben die Aktienkurse bislang stark unterstützt. Gleichwohl sind einige Aktienmärkte, speziell jene in den USA, recht ambitioniert bewertet. Sie sind damit anfällig für weitere Korrekturen, insbesondere falls es keine Einigungen bei den Handelskonflikten geben sollte. Das Finanzmarktumfeld bleibt herausfordernd und könnte in den kommenden Monaten weitere größere Kursschwankungen bei nahezu allen Assetklassen bereithalten. Aktuell überwiegen für die meisten Vermögenswerte dabei noch die positiven Faktoren.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

In der strategischen Ausrichtung des Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I erfolgten folgende Änderungen:

Im 2. Quartal 2018 wurden europäische Aktien sowie Energierohstofffutures geringfügig reduziert. Dagegen wurde das Exposure bei US-Staatsanleihen und Währungen einzelner Schwellenländer (Emerging Markets) weiter aufgestockt.

Im 3. Quartal 2018 wurden Emerging Markets Währungen neuerlich aufgestockt. Auch bei Industrie- und Edelmetall-futures wurden die tieferen Kurse zu Zukäufen genutzt.

Im 4. Quartal 2018 wurde zunächst das Zinsrisiko bei US-denominierten Anleihen sowie bei Euro-Aktien aufgestockt.

Gegen Ende des 4. Quartals erfolgten auch Zukäufe bei Schwellenländer-Aktien, Schwellenländern-Anleihen, Energie-Rohstoff-Futures sowie Unternehmensanleihen.

Im 1. Quartal 2019 wurden dagegen Verkäufe beim Zinsrisiko, bei EUR-Aktien und bei Schwellenländeranleihen umgesetzt.

Um Zusatzerträge zu erwirtschaften, wurden Wertpapierleihegeschäfte getätigt.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		USD	3.357.279,93	10,00 %
Summe Anleihen fix			3.357.279,93	10,00 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	EUR	20.823.583,65	62,03 %
Summe Investmentzertifikate Raiffeisen KAG			20.823.583,65	62,03 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	EUR	1.139.785,18	3,40 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	USD	366.268,91	1,09 %
Summe Investmentzertifikate extern			1.506.054,09	4,49 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		USD	4.137.957,67	12,33 %
Summe Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen			4.137.957,67	12,33 %
Summe Wertpapiervermögen			29.824.875,34	88,85 %
Derivative Produkte				
Bewertung Finanzterminkontrakte			247.447,34	0,74 %
Bewertung Devisentermingeschäfte			-75.840,37	-0,23 %
Summe Derivative Produkte			171.606,97	0,51 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			1.179.718,17	3,51 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung			405.939,43	1,21 %
Festgeld in Fondswährung			2.000.000,00	5,96 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			3.585.657,61	10,68 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			30.397,66	0,09 %
Forderung Bestandsprovision			348,80	0,00 %
Summe Abgrenzungen			30.746,46	0,09 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-43.908,82	-0,13 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-43.908,82	-0,13 %
Summe Fondsvermögen			33.568.977,56	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 29.03.2019

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		US045167EJ82	ASIAN DEVELOPMENT BANK ASIA 3 1/8 09/26/28	USD	1.800.000	2.300.000	500.000		104,837000	1.679.631,51	5,00 %
Anleihen fix		US298785HM16	EUROPEAN INVESTMENT BANK EIB 2 3/8 05/24/27	USD	1.900.000	2.400.000	500.000		99,202000	1.677.648,42	5,00 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A255Y2	R 289-FONDS T	EUR	16.677	16.677			99,980000	1.667.366,46	4,97 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A02YY1	RAIFFEISEN 304 - EURO CORPORATES T	EUR	15.261	3.073	9.707		162,730000	2.483.422,53	7,40 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000613989	RAIFFEISEN 314 - EURO INFLATION LINKED T	EUR	22.732	10.491	12.937		140,480000	3.193.391,36	9,51 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000796412	RAIFFEISEN-EMERGINGMARKETS-AKTIEN (R) T	EUR	7.946	363	1.683		248,200000	1.972.197,20	5,88 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000636741	RAIFFEISEN-EMERGINGMARKETS-RENT (R) T	EUR	3.037	3.037			185,130000	562.239,81	1,67 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000688676	RAIFFEISEN-ENERGIE-AKTIEN (R) T	EUR	1.419	1.419			127,480000	180.894,12	0,54 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A1FV69	RAIFFEISEN-GREENBONDS (I) T	EUR	12.380	13.241	861		102,530000	1.269.321,40	3,78 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A0JQU5	RAIFFEISEN-INFLATION-SHIELD (R) T	EUR	77.263	19.134	3.393		81,690000	6.311.614,47	18,80 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000622014	RAIFFEISEN-INFLATIONSSCHUTZ-ANLEIHEN (R) T	EUR	25.195	11.330	14.093		126,340000	3.183.136,30	9,48 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0511407297	AB FCP I-EMR MKT DB-I2 E H	EUR	39.728	42.535	2.807		21,490000	853.754,72	2,54 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0326424115	BGF WORLD MINING FUND EUR-HEDGED A2 EUR HEDGED	EUR	53.297		25.568		3,220000	171.616,34	0,51 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0263854829	LISTED INFRASTRUCTURE I-T	EUR	474		449		241,380000	114.414,12	0,34 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0273177401	DEUTSCHE IN GL AG BUS-USD FC	USD	1.766		988		142,920000	224.652,18	0,67 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	CH0002783535	FALCON GOLD EQUITY A	USD	680				233,980000	141.616,73	0,42 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		US912828TE09	TSY INFL IX N/B TII 0 1/8 07/15/22	USD	650.000		1.200.000	1,094370	99,460938	629.733,81	1,88 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		US912810PV44	TSY INFL IX N/B TII 1 3/4 01/15/28	USD	1.250.000			1,201290	110,460938	1.476.364,27	4,40 %
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		US912810PS15	TSY INFL IX N/B TII 2 3/8 01/15/27	USD	1.600.000		500.000	1,247940	114,328125	2.031.859,59	6,05 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere sowie Investmentzertifikate										29.824.875,34	88,85 %
Summe Wertpapiervermögen										29.824.875,34	88,85 %
Aktienindex Futures		FESX20190621	EURO STOXX 50 Jun19 VGM9	EUR	77				3.242,000000	15.400,00	0,05 %
Aktienindex Futures		FTSE20190621	FTSE 100 IDX FUT Jun19 Z M9	GBP	18				7.107,500000	10.587,62	0,03 %
Aktienindex Futures		FTSP20190613	TOPIX INDX FUTR Jun19 TPM9 PIT	JPY	5				1.610,000000	3.421,66	0,01 %
Aktienindex Futures		0FES20190621	S&P500 EMINI FUT Jun19 ESM9	USD	-1				2.810,500000	-954,60	-0,00 %
Anleihenfutures		FCGB20190619	CAN 10YR BOND FUT Jun19 CNM9	CAD	15				140,210000	38.880,97	0,12 %
Anleihenfutures		FGBM20190606	EURO-BOBL FUTURE Jun19 OEM9	EUR	-25				133,260000	-31.500,00	-0,09 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihenfutures		FBTP20190606	Euro-BTP Future Jun19 IKM9	EUR	3				129,890000	9.330,00	0,03 %
Anleihenfutures		FGBL20190606	EURO-BUND FUTURE Jun19 RXM9	EUR	11				166,590000	41.250,00	0,12 %
Anleihenfutures		FOAT20190606	Euro-OAT Future Jun19 OATM9	EUR	-18				163,000000	-88.020,00	-0,26 %
Anleihenfutures		FLGR20190626	LONG GILT FUTURE Jun19 G M9	GBP	31				129,340000	74.742,30	0,22 %
Anleihenfutures		FTNU20190619	US 10yr Ultra Fut Jun19 UXYM9 PIT	USD	-4				133,250000	-11.821,31	-0,04 %
Anleihenfutures		FTN520190628	US 5YR NOTE (CBT) Jun19 FVM9 PIT	USD	60				116,203125	78.855,14	0,23 %
Rohstoffindex Futures		XLEN20190628	BCOMEN Energy XL Jun19 XLBM9	USD	43				37,480000	10.697,26	0,03 %
Rohstoffindex Futures		FCIN20190628	BCOMIN Ind Mets Jun19 FCIM9	USD	43				121,090000	15.699,67	0,05 %
Rohstoffindex Futures		FCPR20190628	BCOMPR PRECIOUS Jun19 UBPM9	USD	80				163,990000	28.948,72	0,09 %
Währungsfutures		0FEC20190617	EURO FX CURR FUT Jun19 ECM9 PIT	USD	1				1,130840	-1.186,03	-0,00 %
Währungsfutures		0FEC20190617	EURO FX CURR FUT Jun19 ECM9 PIT	USD	36				1,130840	-9.452,60	-0,03 %
Rendite Futures		FTCB20190617	AUST 10Y BOND FUT Jun19 XMM9 PIT	AUD	39				98,225000	62.568,54	0,19 %
Summe Finanzterminkontrakte ¹										247.447,34	0,74 %
Devisentermingeschäfte			Forward / BOUGHT MXN / SOLD USD / Raiffeisen Bank International AG	MXN	17.000.000				21,916052	3.063,10	0,01 %
Devisentermingeschäfte			Forward / SOLD MXN / BOUGHT USD / Raiffeisen Bank International AG	MXN	-2.600.000				21,916051	269,08	0,00 %
Devisentermingeschäfte			Forward / BOUGHT RUB / SOLD USD / Raiffeisen Bank International AG	RUB	58.000.000				73,477422	13.419,08	0,04 %
Devisentermingeschäfte			Forward / SOLD RUB / BOUGHT USD / Raiffeisen Bank International AG	RUB	-9.000.000				73,477425	-1.034,44	-0,00 %
Devisentermingeschäfte			Forward / BOUGHT TRY / SOLD USD / Raiffeisen Bank International AG	TRY	4.600.000				6,579947	-45.992,85	-0,14 %
Devisentermingeschäfte			Forward / SOLD TRY / BOUGHT USD / Raiffeisen Bank International AG	TRY	-500.000				6,579946	2.645,69	0,01 %
FX NDF			Forward / BOUGHT ARS / SOLD USD / Raiffeisen Bank International AG	ARS	33.600.000				52,121968	-72.747,88	-0,22 %
FX NDF			Forward / SOLD ARS / BOUGHT USD / Raiffeisen Bank International AG	ARS	-2.700.000				52,121972	1.292,66	0,00 %
FX NDF			Forward / BOUGHT IDR / SOLD USD / Raiffeisen Bank International AG	IDR	12.500.000.000				16,092,037598	-2.237,06	-0,01 %
FX NDF			Forward / SOLD IDR / BOUGHT USD / Raiffeisen Bank International AG	IDR	-1.900.000.000				16,092,038329	-502,09	-0,00 %
FX NDF			Forward / BOUGHT INR / SOLD USD / Raiffeisen Bank International AG	INR	63.000.000				78,190676	27.038,42	0,08 %
FX NDF			Forward / SOLD INR / BOUGHT USD / Raiffeisen Bank International AG	INR	-11.000.000				78,190674	-1.054,07	-0,00 %
Summe Devisentermingeschäfte ¹										-75.840,37	-0,23 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
				AUD						50.867,12	0,15 %
				CAD						50.098,50	0,15 %
				CHF						2.905,82	0,01 %
				EUR						1.179.718,17	3,51 %
				GBP						121.423,44	0,36 %
				JPY						13.812,18	0,04 %
				USD						166.832,38	0,50 %
Festgeld in Fondswährung										2.000.000,00	5,96 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										3.585.657,61	10,68 %
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										30.397,66	0,09 %
Forderung Bestandsprovision										348,80	0,00 %
Summe Abgrenzungen										30.746,46	0,09 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-43.908,82	-0,13 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-43.908,82	-0,13 %
Summe Fondsvermögen										33.568.977,56	100,00 %

ISIN	Ertragstyp	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A0QRP8	R Ausschüttung	EUR	148,06	100,961
AT0000A090G0	I Thesaurierung	EUR	169,39	22.051,020
AT0000A0QRR6	R Thesaurierung	EUR	158,04	1.403,140
AT0000A0QRR4	I Vollthesaurierung Ausland	EUR	170,72	9.275,023
AT0000A0LHU0	R Vollthesaurierung Ausland	EUR	158,09	177.188,559

In der Vermögensaufstellung gesperrte Wertpapiere (Wertpapierleihgeschäfte)

ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand per 29.03.2019
US298785HM16	EUROPEAN INVESTMENT BANK EIB 2 3/8 05/24/27	USD	1.900.000
US912810PV44	TSY INFL IX N/B TII 1 3/4 01/15/28	USD	1.200.000

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 28.03.2019 in EUR umgerechnet

Währung	Kurs (1 EUR =)
Australische Dollar AUD	1,587400
Kanadische Dollar CAD	1,508450
Schweizer Franken CHF	1,118100
Britische Pfund GBP	0,858550
Japanische Yen JPY	124,208550
Amerikanische Dollar USD	1,123500

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A0T7S0	DURA1 1 T	EUR		60.239
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		DE0001030542	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/23	EUR		700.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		DE0001030567	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 0.1 04/15/26	EUR		750.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		DE0001030526	DEUTSCHLAND I/L BOND DBRI 1 3/4 04/15/20	EUR		850.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		FR0011008705	FRANCE (GOVT OF) FRTR 1.85 07/25/27	EUR		800.000
Strukturierte Produkte - Inflationsgebundene Anleihen		US912828LA68	TSY INFL IX N/B TII 1 7/8 07/15/19	USD		950.000

1 Kursgewinne und -verluste zum Stichtag.

Zusätzliche Angaben zu Wertpapierleihegeschäften

- Angaben zum Gesamtrisiko (Exposure) (zum Stichtag verliehener Wertpapierbestand im Verhältnis zum Fondsvolumen):

9,25 %

Betrag der verliehenen Wertpapiere: 3.113.432,20 EUR

Anteil an den verleihbaren Vermögenswerten: 9,27 %

Zum Stichtag 31.03.2019 waren folgende Wertpapiere verliehen:

ISIN	Wertpapierbezeichnung	Geregelter Markt	Währung	Assetklasse	Emittent	Rating	Bestand per 29.03.2019	Kurswert (inkl. allfälliger Stückzinsen) 29.03.2019	Anteil am Fondsvermögen
US298785HM16	EUROPEAN INVESTMENT BANK EIB 2 3/8 05/24/27	LISTED	USD	Anleihen	European Investment Bank	aaa	1.900.000	1.691.594,48	5,04 %
US912810PV44	TSY INFL IX N/B TII 1 3/4 01/15/28	LISTED	USD	Anleihen	United States of America	aaa	1.200.000	1.421.837,72	4,24 %

- Angaben zu der Identität der Gegenparteien der Wertpapierleihegeschäfte:

Raiffeisen Bank International AG (als anerkanntes Wertpapierleihesystem im Sinne des § 84 InvFG)

- Angaben über Art und Höhe der vom Investmentfonds erhaltenen Sicherheiten, die auf das Gegenparteienrisiko anrechenbar sind:

Gemäß dem zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der Raiffeisen Bank International AG abgeschlossenen Rahmenvertrag für Wertpapierleihegeschäfte ist die Raiffeisen Bank International AG verpflichtet, für die entliehenen Wertpapiere Sicherheiten zu liefern. Zulässige Sicherheiten sind Anleihen, Aktien und Anteile an Investmentfonds. Die Emittenten der als Sicherheiten eingesetzten Anleihen können unter anderem Staaten, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein, wobei es keine Vorgaben bezüglich der Laufzeiten dieser Anleihen gibt. Im Zuge der Sicherheitenbestellung wird gemäß § 4 der Verordnung zu Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften (WPV) sowohl hinsichtlich Diversifizierung und Korrelation auf eine insbesondere durch quantitative Emittentengrenzen erzielte Risikostreuung als auch auf entsprechende Liquidität der Sicherheiten im Sinne der Handel- und Verwertbarkeit geachtet. Die Sicherheiten werden auf bankarbeitstäglicher Basis bewertet und gegenüber der Bewertung der aus dem Fonds verliehenen Wertpapiere unter Anwendung von Bestimmungen der EU Verordnung 575/2013 (CRR) mit einem Aufschlag versehen, der bei Anleihen aufgrund der Bonität des Emittenten und der Restlaufzeit der Anleihe festgelegt wird und mindestens 0,5 v. H. beträgt. Bei Aktien und Anteilen an Investmentfonds beträgt der Aufschlag 10,607 %. Der auf diese Art ermittelte Wert der zu leistenden Sicherheiten führt zu einer laufenden Übersicherung der offenen Wertpapierleihepositionen des Fonds.

Zum Stichtag setzten sich die Sicherheiten wie folgt zusammen:

ISIN	Wertpapierbezeichnung	Geregelter Markt	Währung	Assetklasse	Emittent	Rating	Bestand per 29.03.2019	Kurswert in Portfoliwährung
USN30707AJ75	ENEL FINANCE INTL NV ENELIM 4 1/4 09/14/23	LISTED	USD	Anleihen	Enel Finance International NV	bbb	3.000.000	2.728.491,32
XS1891574441	CHINA GOVT INTL BOND CHINA 3 1/2 10/19/28	LISTED	USD	Anleihen	People's Republic of China	a	2.000.000	1.868.372,76

Der Investmentfonds wird hinsichtlich der Wertpapierleihegeschäfte nicht vollständig durch Wertpapiere besichert, die von einem Mitgliedstaat des EWR begeben oder garantiert werden.

Laufzeit der Sicherheiten: unbefristet

Laufzeit der Wertpapierleihe:

Laufzeit / Tage	< 1 Tag	1-7 Tage	7-30 Tage	30-90 Tage	90-360 Tage
	0 %	0 %	0 %	0 %	100 %

Land der Gegenpartei (Raiffeisen Bank International AG): Österreich

Abwicklung: bilateral

- Angaben zur Weiterverwendung von Sicherheiten:

Die erhaltenen Sicherheiten werden nicht weiterverwendet.

- Verwahrung von Sicherheiten, die der Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften erhalten hat:

Die Sicherheiten werden für jeden Fonds auf einem gesonderten Subdepot bei der Depotbank/Verwahrstelle verwahrt.

- Verwahrung von Sicherheiten, die der Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften gestellt hat:

Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (§ 84 InvFG) ist die Verwaltungsgesellschaft lediglich berechtigt, Wertpapiere an Dritte zu verleihen. Sie ist jedoch nicht berechtigt, Wertpapiere zu entleihen. Daher werden vom Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften keine Sicherheiten gestellt.

- Angaben zu den aus Wertpapierleihegeschäften entstandenen Gebühren, direkten und indirekten operationellen Kosten und Erträgen des Investmentfonds für den jeweiligen Rechnungszeitraum:

Erträge: 2.779,38 EUR (davon 100 % aus Wertpapierleihegeschäften)

Kosten: keine

Zusätzliche Angaben zu Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Value-at-Risk Ansatz absolut
Verwendetes Referenzvermögen	-
	Niedrigster Wert 2,55
Value-at-Risk	Ø Wert 3,42
	Höchster Wert 4,85
Verwendetes Modell	historische Simulation (99 % Konfidenzniveau, 20 Banktage Halteperiode, Länge der Datenhistorie gemäß § 18 Abs. 1 Z 3 DerVO)
Durchschnittliche Höhe des Leverage bei Verwendung der Value-at-Risk Berechnungsmethode unter Nominalwertbetrachtung	127,99 %

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2018 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	265
Anzahl der Risikoträger	84
fixe Vergütungen	22.158.147,47
variable Vergütungen (Boni)	2.005.354,33
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	24.163.501,80
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.438.323,87
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.145.847,00
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	8.251.251,22
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	252.956,98
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	12.088.379,07

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).

Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.

In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgading).

Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 29.11.2018 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 28.08.2018 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 9. Juli 2019

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.


Mag. Rainer Schnabl


Mag.(FH) Dieter Aigner


Ing. Michal Kustra

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. März 2019, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. März 2019 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutensamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 9. Juli 2019

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kavsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf www.profitweb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage www.profitweb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Raiffeisen 337 – Strategic Allocation Master I**, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz (InvFG) 2011 idgF, wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein richtlinienkonformes Sondervermögen und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung und nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft in effektiven Stücken dargestellt.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine und Einreichstellen für Erträgnisscheine (effektive Stücke) sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte gemäß InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert überwiegend (d.h. zumindest 51 vH des Fondsvermögens) in Aktien- und/oder Anleihefonds.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen **bis zu 25 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von Österreich, Deutschland, Belgien, Finnland, Frankreich oder den Niederlanden begeben oder garantiert werden, dürfen direkt oder indirekt über Veranlagungen in Investmentfonds **zu mehr als 35 vH** des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission **30 vH** des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu **10 vH** des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 20 vH des Fondsvermögens und insgesamt im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen insgesamt bis zu 30 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 vH des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Value at Risk

Der VaR-Wert wird gemäß dem 4. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Absoluter VaR

Der zuordenbare Risikobetrag für das Marktrisiko, ermittelt als Value-at-Risk – Wert von im Fonds getätigten Veranlagungen, ist auf maximal 20 vH des Nettoinventarwerts des Fondsvermögens beschränkt (absoluter VaR).

Details und Erläuterungen finden sich im Prospekt.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Anteilen an Investmentfonds kann der Investmentfonds den Anteil an Investmentfonds unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Nähere Angaben betreffend den Artikel 3 finden sich im Prospekt.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.
Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Der Wert der Anteile wird börsetäglich ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 5 vH** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.
Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines sowie der noch nicht fälligen Erträgnisscheine und des Erneuerungsscheines auszuführen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. April bis zum 31. März.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheine (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Juni des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab dem 15. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Der Anspruch der Anteilhaber auf Herausgabe der Ertragsanteile verjährt nach Ablauf von fünf Jahren. Solche Ertragsanteile sind nach Ablauf der Frist als Erträge des Investmentfonds zu behandeln.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise durch die depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Juni des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß Einkommensteuergesetz (§ 94) vorliegen. Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß Einkommensteuergesetz (§ 94) bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung

- bis zu einer Höhe von 1 vH des Fondsvermögens für die Anteilscheingattung „Tranche I“ bzw.
- bis zu einer Höhe von 2 vH des Fondsvermögens für sonstige Anteilscheingattungen,

die auf Grund der Monatsendwerte anteilig errechnet wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die Depotbank eine Vergütung von **0,5 vH** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR

Nach Artikel 16 der Richtlinie 93/22/EWG (Wertpapierdienstleistungsrichtlinie) muss jeder Mitgliedstaat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

http://mifiddatabase.esma.europa.eu/Index.aspx?sectionlinks_id=23&language=0&pageName=REGULATED_MARKETS_Display&subsection_id=0¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte in der EU:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Kroatien: | Zagreb Stock Exchange |
| 2.3. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.4. | Russland: | Moskau (RTS Stock Exchange), Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.5. | Schweiz: | SWX Swiss-Exchange |
| 2.6. | Serbien: | Belgrad |
| 2.7. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|-------|--------------|---|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. | Indien: | Mumbai |
| 3.8. | Indonesien: | Jakarta |
| 3.9. | Israel: | Tel Aviv |
| 3.10. | Japan: | Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima |
| 3.11. | Kanada: | Toronto, Vancouver, Montreal |
| 3.12. | Kolumbien: | Bolsa de Valores de Colombia |
| 3.13. | Korea: | Korea Exchange (Seoul, Busan) |
| 3.14. | Malaysia: | Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad |
| 3.15. | Mexiko: | Mexiko City |
| 3.16. | Neuseeland: | Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland |
| 3.17. | Peru: | Bolsa de Valores de Lima |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses auf „view all“ klicken. Der Link kann durch die FMA bzw. die ESMA geändert werden.

[Über die FMA-Homepage gelangen Sie auf folgendem Weg zum Verzeichnis:

<http://www.fma.gv.at/de/unternehmen/boerse-wertpapierhandel/boerse.html> - hinunterscrollen - Link „Liste der geregelten Märkte (MiFID Database; ESMA)“ – „view all“]

3.18.	Philippinen:	Manila
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, American Stock Exchange (AMEX), New York Stock Exchange (NYSE), Los Angeles/Pacific Stock Exchange, San Francisco/Pacific Stock Exchange, Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	SWX-Swiss Exchange, BX Berne eXchange; Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA:	Over the Counter Market im NASDAQ-System, Over the Counter Market (markets organised by NASD such as Over-the-Counter Equity Market, Municipal Bond Market, Government Securities Market, Corporate Bonds and Public Direct Participation Programs) Over-the-Counter-Market for Agency Mortgage-Backed Securities

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Slowakei:	RM-System Slovakia
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.14.	Schweiz:	EUREX
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	American Stock Exchange, Chicago Board Options Exchange, Chicago, Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, Mid America Commodity Exchange, ICE Future US Inc. New York, Pacific Stock Exchange, Philadelphia Stock Exchange, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH